

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Dieses SDB entspricht den Vorgaben und Vorschriften der Schweiz und kann gegebenenfalls Anforderungen anderer Länder nicht genügen.

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikator

Produktname : Virkon® S

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischtes : Desinfektionsmittel

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Antec International Limited
Windham Road
Chilton Industrial Estate
Sudbury / Suffolk - CO10 2XD
United Kingdom
: DuPont de Nemours International S.A.
DuPont Chemical Solutions Enterprise
2, chemin du Pavillon
CH-1218 Le Grand-Saconnex / GE

Telefon : +44(0)1787 377 305

: +41-22-717.5111

Telefax : +44(0)1787 310 846+41-22-717.5109

Email-Adresse : sds-support@che.dupont.com

: sds-support@che.dupont.com

Notrufnummer

Notrufnummer : +49-(0)202-529.6655

Anmerkungen : Antec International Limited is a wholly owned subsidiary of Dupont (UK) Ltd.

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Reizend R38: Reizt die Haut.
Reizend R41: Gefahr ernster Augenschäden.
Umweltgefährlich R52: Schädlich für Wasserorganismen.

Kennzeichnungselemente

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173



Reizend

R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R52	Schädlich für Wasserorganismen.
Sensibilisierende Komponenten	Enthält: Dikaliumperoxodisulfat / Enthält/ Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
S 2	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
S22	Staub nicht einatmen.
S24/25	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
S60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Stoffe

nicht anwendbar

Gemische

Registrierungsnummer	Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung gemäss Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP)	Konzentration
----------------------	---	--	---------------

Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat) (CAS-Nr.70693-62-8) (EG-Nr.274-778-7)

	Xn;R22 C;R34 R52	Akut Tox. 4; H302 Hautätz. 1B; H314	40 - 50 %
--	------------------------	--	-----------

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze (CAS-Nr.68411-30-3) (EG-Nr.270-115-0)

	Xn;R22 Xi;R38 R41	Akut Tox. 4; H302 Hautreiz. 2; H315 Augenschäd. 1; H318	10 - 12 %
--	-------------------------	---	-----------

Sulfamidsäure (CAS-Nr.5329-14-6) (EG-Nr.226-218-8)

	Xi;R36/38	Augenreiz. 2; H319	4 - 6 %
--	-----------	--------------------	---------

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

	R52 R53	Hautreiz. 2; H315 Aquatic Chronic 3; H412	
--	------------	--	--

Malic acid (CAS-Nr.6915-15-7) (EG-Nr.230-022-8)

	Xn;R22 Xi;R37/38 R41	Akut Tox. 4; H302 Hautreiz. 2; H315 Augenschäd. 1; H318 STOT einm. 3; H335	7 - 10 %
--	----------------------------	---	----------

Sodium Polyphosphate (CAS-Nr.68915-31-1) (EG-Nr.272-808-3)

	Xi;R36/37/38	Hautreiz. 2; H315 Augenreiz. 2; H319 STOT einm. 3; H335	20 - 25 %
--	--------------	---	-----------

Sodium toluenesulfonate (CAS-Nr.12068-03-0) (EG-Nr.235-088-1)

	Xi;R36/38	Hautreiz. 2; H315 Augenreiz. 2; H319	1 - 5 %
--	-----------	---	---------

Natriumchlorid (CAS-Nr.7647-14-5) (EG-Nr.231-598-3)

	Xi;R36	Augenreiz. 2; H319	1 - 5 %
--	--------	--------------------	---------

Dikaliumperoxodisulfat (CAS-Nr.7727-21-1) (EG-Nr.231-781-8)

	O;R 8 Xn;R22 Xi;R36/37/38 R42/43	Oxid. Festst. 3; H272 Akut Tox. 4; H302 Augenreiz. 2; H319 STOT einm. 3; H335 Hautreiz. 2; H315 Sens. Atemw. 1; H334	< 1 %
--	---	---	-------

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.
- Einatmen : Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Der Verunfallte hat Atemstillstand: Künstliche Beatmung und/oder Sauerstoff kann notwendig sein. Arzt konsultieren.
- Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen. Arzt konsultieren.
- Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Wenn bei Bewusstsein, viel Wasser trinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂)

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Weitere Information : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Personen in Sicherheit bringen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

Sonstige Angaben : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Verweis auf andere Abschnitte

nicht anwendbar

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren : Bildung von Stäuben in geschlossenen Räumen vermeiden. Persönliche

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Umgang : Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Vor Verunreinigungen schützen. Im Originalbehälter lagern. Kühl und trocken aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise : Fernhalten von: Brennbarer Stoff

Sonstige Angaben : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

Falls dieser Unterabschnitt leer ist, liegen keine verwendbaren Daten vor.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen : Beim Umgang mit Bulk-Ware lokale Absaugung einsetzen.

Augenschutz : Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz : Gummihandschuhe

Haut- und Körperschutz : Wenn notwendig tragen: Schürze Stiefel Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Hygienemaßnahmen : Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung.

Atemschutz : Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form : Pulver

Farbe : rosa

Geruch : angenehm, süßlich

pH-Wert : 2,4 - 2,7

Flammpunkt : nicht entflammbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Relative Dichte : 1,07
Wasserlöslichkeit : 65 g/l bei 20 °C

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität : Keine Daten verfügbar

Chemische Stabilität : Stabil unter normalen Bedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Zu vermeidende Bedingungen : Feuchtigkeitsexposition.

Unverträgliche Materialien : Starke Basen Brennbare Stoffe Salze die Halid enthalten

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Chlor
Schwefeldioxid

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

LD50 / Ratte : 4 123 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 401

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
LD50 / Ratte : 500 mg/kg
- Natrium Polyphosphate
LD50 / Ratte : 3 053 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

LC50 / Ratte : 3,7 mg/l
Methode: Aerosol

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
LC50 / Ratte : > 5 mg/l

Akute dermale Toxizität

LD50 / Kaninchen : 2 200 mg/kg

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
LD50 / Ratte : > 2 000 mg/kg

Hautreizung



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Ergebnis: Schwache Hautreizung
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404
Mäßige Hautreizung

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
Kaninchen
Einstufung: Verursacht Verätzungen.
Ergebnis: Ätzend
- Natrium Polyphosphate
Tiere (nicht genau bestimmte Arten)
Einstufung: Nicht als reizend eingestuft
Ergebnis: leichte Reizung

Augenreizung

Gefahr ernster Augenschäden.

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
Kaninchen
Einstufung: Ätzend
Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung

Meerschweinchen Buehler Test

Einstufung: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Ergebnis: Verursacht im Tierversuch keine Sensibilisierung durch Hautkontakt.

Meerschweinchen Maximierungstest

Einstufung: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Ergebnis: Verursacht im Tierversuch keine Sensibilisierung durch Hautkontakt.

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
Meerschweinchen
Einstufung: Kein Hautsensibilisator.
Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
Es gibt vereinzelte oder nicht beweiskräftige Befunde in Bezug auf eine Hautsensibilisierung beim Menschen. Es gibt keine Befunde in Bezug auf eine Atemsensibilisierung beim Menschen.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

- Natrium Polyphosphate
In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine schädlichen Wirkungen beobachtet.
- Natrium toluenesulfonate
Oral Ratte
Es wurden keine Wirkungen von toxikologischer Bedeutung gefunden.

Mutagenitätsbewertung

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.
- Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

- Malic acid
Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.
- Sodium Polyphosphate
Dieser Stoff soll erwiesenermaßen keine genetischen Schäden bei Tieren verursachen.
- Sodium toluenesulfonate
Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.
- Dikaliumperoxodisulfat
Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Karzinogenitätsbewertung

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
Keine Daten verfügbar
- Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze
Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.
- Malic acid
Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.
- Sodium Polyphosphate
Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
- Sodium toluenesulfonate
Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung. Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche Stoffe.

Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.
- Natriumchlorid
Keine Daten verfügbar
- Dikaliumperoxodisulfat
Keine Daten verfügbar

Bewertung der Reproduktionstoxizität

Keine Reproduktionstoxizität

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
Keine Daten verfügbar
- Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze
Keine Reproduktionstoxizität
- Malic acid
Keine Reproduktionstoxizität
- Sodium Polyphosphate
Keine Reproduktionstoxizität

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

- Natrium toluenesulfonate
Keine Daten verfügbar
- Natriumchlorid
Keine Daten verfügbar
- Dikaliumperoxodisulfat
Keine Daten verfügbar

Bewertung der fruchtschädigenden Wirkung

- Natrium Polyphosphate
Tierversuche zeigten keine Entwicklungstoxizität.
- Natriumchlorid
Keine Daten verfügbar
- Dikaliumperoxodisulfat
Keine Daten verfügbar

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
LC50 / 96 h / Cyprinodon variegatus: 1,09 mg/l

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
ErC50 / 72 h / Alge: > 1 mg/l

Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

- Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)
EC50 / 48 h / Daphnia: 3,5 mg/l

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Erwartungsgemäß biologisch abbaubar

Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

Keine Daten verfügbar

Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Verunreinigte Verpackungen : Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Information : Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Keine Daten verfügbar

Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

16. SONSTIGE ANGABEN

Volltext der unter Abschnitt 3 aufgeführten R-Sätze

R 8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34 Verursacht Verätzungen.
R36 Reizt die Augen.
R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R38 Reizt die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R52 Schädlich für Wasserorganismen.
R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Volltext der unter Abschnitt 3 genannten Gefahrenhinweise.

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und 453/2010



Virkon® S

Version 2.8

Überarbeitet am 23.03.2011

Ref.130000014173

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sonstige Angaben	berufsmäßige Verwendung

Wichtige Abänderungen gegenüber der früheren Ausgabe werden mit einer Doppellinie hervorgehoben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Die obgenannten Angaben beziehen sich nur auf das bestimmte genannte Produkt(die bestimmten genannten Produkte) und ist nicht übertragbar auf dieses(diese) Produkt(e), wenn dieses(diese) mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird(werden), oder wenn das Material verändert oder einer Bearbeitung unterzogen wird, ausser dies sei ausdrücklich im Text vermerkt.